

bruck, von K. Maximilian verliehenen Gabbrief über die nach Thoman Poschenauer konfiszierten Untertanen an der Kainach, die dieser von der Stadt Bruck a. d. M. erkaufte hatte, sowie die Gültaufsandung 25/444 f. 1: Umschreibung der an Bartlmees Rueß abgetretenen 19 1/2 6 2/3 an der Kainach⁴⁾, 1540.

Unter 4—7:

Ab 1722: Amt St. Stefan OG. Gratkorn (Nr. 1—12 bzw. U 1—12), Amt Bei der Kainach und Feldkirchen (Nr. 13—18 bzw. U 13—16) und die Karl Kordinischen bzw. die für ihn eingetauschten Stainzerischen Untertanen (siehe unter 2) (Nr. 19—32 bzw. U 17—30: Amt Kordin).

Die von 1722 bis 1741 in Überzinsmäßige Parteien (Nr. 33—40), Untersassen auf der Oberen Lend (Nr. 41—139), Untersassen auf der Unteren Lend oder am sogenannten Gries (Nr. 140—196) und Untersassen Jenseits des Mühlgangs (Nr. 197—227) gegliederten Untertanen erscheinen ab 1754 als Überzinsmäßige (U 31—46), Probierte Meiergründe (U 47—62), (Kucheleigen)-Amt Gries (U 63—140) und (Kucheleigen)-Amt Lend (U 141—256); neu hinzukommen die 1768 vom Magistrat Graz übernommenen Häuser⁵⁾ (U 257—271), Neuzugewachsene Häuser (U 272—356) und vorerst noch unverbaute Grundstücke (U 357—368) bzw. die nach der Rektifikation seit 1756 abverkauften Meiergründe (U 272—369).

Nur 1736 (7 a 2) und von 1739—1741 (4): Dienst von Handwerkern.

¹⁾ Kirchenhaimb, Khuggenhaim. — ²⁾ Püchlern. — ³⁾ Feistritz bei Pekha. — ⁴⁾ Khuenach. — ⁵⁾ Vgl. dazu die Akten in A. Graz 104/270 a und Gültaufsandung 25/444 f. 1 b und 2, 1768.

353. Graz, Gült des Hofspitales.

1. Theresianischer Kataster:

- a) Kaiserliches Hofspital mit Garten und Wiese in der Karlau und zwei Waldungen bei Mariatrost und St. Peter bei Graz. G H 70.
- b) Der Hofspitalgarten mit Wiese und Turm in der Karlau. G H 70 1/2.
Siehe auch Gültaufsandung 25/443 f. 1: Umschreibung auf Mathias Steinwider, (1756).
- c) Anteile an der Hofspitalgartenwiese in der Karlau. G H 70 1/2 a—e.
- d) Die Hofspitalwaldung zu Grambach¹⁾ bei St. Peter. G H 70 1/4.

¹⁾ Krainbach.

Graz, Gut Adelsbüchel (Prankerhof) siehe unter Nr. 2.

354. Graz, Gült des Bürgerlichen Bäcker-mühl-Konsortiums.

- 1. Theresianischer Kataster. G H 61 bei G H 61 1/2.
- 2. Stiftregister (U 1—8): 1805/1812. Bei GbAR Nr. 4366.
- 3. Grundbücher siehe unter Herrschaft Grabenhofen (Nr. 307).

Graz, Gut Barbulanhof siehe unter Nr. 64.